

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900

277 (6.10.1900) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 277. Zweites Blatt.

Samstag den 6. Oktober

(folgt ein drittes Blatt.) 1900.

Badischer Frauenverein.

Vom Komitee zur Veranstaltung eines Wohltätigkeitsfestes am 5. August in Frauenalb erhielten wir die Summe von 1170 M. als Ertrag dieses Festes, wovon bestimmungsgemäß 800 M. dem Ludwig-Wilhelm-Krankenheim und 370 M. der Mädchenfürsorge zugewendet wurden. Dem verehrlichen Komitee, sowie allen Mitwirkenden sprechen wir auch hierdurch unsern aufrichtigsten, herzlichsten Dank aus.
Karlsruhe, 3. Oktober 1900.

Der Vorstand.

Futter-Lieferung.

Die Lieferung von:

80 Centner Gelberüben (Möhren),
50 " Zuckerrüben,
50 " gewöhnl. Runkelrüben,
50 " Kartoffeln und
20 " Roggenstroh

soll vergeben werden.

Schriftliche Angebote sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen, unter Anschluss von Mustern, bis 10. ds. Mts., Vormittags 9 Uhr, bei der unterzeichneten Stelle einzurichten, woselbst auch die Lieferungsbedingungen zur Einsicht anliegen und die für die Angebote zu verwendenden Formulare abgegeben werden.

Karlsruhe, den 3. Oktober 1900.

2.1. Städt. Garten-Inspektion.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 8. Oktober 1900, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Kleiderschrank, 1 Vertico, 1 Sopha, 1 Tisch und 1 Nachttisch.

Karlsruhe, den 5. Oktober 1900.

Wiehl, Gerichtsvollzieher.

Zwangsversteigerung.

Montag den 8. Oktober d. J., Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: Schreibtische, Sophas, Tische, Stühle, Chiffonnières, Kommoden, 1 Vertico, Spiegel, 2 Nähmaschinen, Bilder, 1 Küchenschrank, 2 Chaisengestühle, 1 Schuttwagen, 1 Raneelbrett, 1 Herrenfahrrad, 1 Handbarren, 26 fertige Holzleiden, 52 Paar Laufmatten, 1500 lfd. Meter Jalousieladenwalzen u. A.

Karlsruhe, den 4. Oktober 1900.

Zester, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 18 ist der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde, 1 Keller, auf sofort zu vermieten.
Freih. v. Seldeneck'sche Vermögensverwaltung
Wahlburg.

Näheres bei Herrn W. Süssinger, Wktb.

— Augartenstraße 69 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort zu vermieten. Näheres Morgenstraße 27, parterre.

— Jollystraße 10 ist eine Wohnung von 5 großen Zimmern mit Balkon und Veranda, Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellerabteilungen, Waschküche und Trockenständer, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, weggeshalber auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

— Kaiser-Allee 5, in schöner, freier Lage, ist der 1. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer, Veranda und üblichem Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* 3.1. Kaiser-Allee 65 ist eine geräumige Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten; ebenso ein Mansardenzimmer nebst Küche. Näheres parterre.

— Kaiserstraße 97 ist 4 Treppen hoch eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, sämtliche auf die Straße gehend, jedes mit Separateneingang und tadellos neu hergerichtet, per sofort zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Leopoldstraße 24, parterre, Seitenbau, wird eine Zweizimmerwohnung mit Keller an eine ordentliche Frau billig abgegeben. Küche kann mitbenützt werden. Preis 120 Mark.

* 3.1. Lessingstraße 17 ist eine Mansarden-Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

* 3.1. Schützenstraße 44 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern mit Küche und einer Kellerabteilung sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

* 2.1. Wielandstraße 18 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde zu vermieten. Näheres parterre.

— Winterstraße 28 sind eine schöne Dreizimmerwohnung mit Zugehör, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

* 3.3. Bähringerstraße 60, der Apotheke gegenüber, ist eine freundliche Wohnung im Vorderhaus, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer, für sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

* 3.3. Bähringerstraße 60, der Apotheke gegenüber, ist eine freundliche Hinterhauswohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer, für sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

* 2.1. Wegen Verziehung des jetzigen Mieters ist sofort oder auf 1. November im Seitenbau eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern (1 mit separatem Eingang), Küche und Keller zu vermieten. Preis 230 Mark. Näheres Wielandstraße 14 im Seitenbau, 3. Stock.

Wohnung von 5 Zimmern

mit Balkon, Küche, Mansarde und 2 Kellern ist auf sofort oder später zu vermieten: Ruppurrerstraße 20. Zu erfragen im Bureau.

Zu vermieten

zwei und vier Zimmerwohnungen, der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Zu erfragen Kaiser-Allee 69 in der Wirtshaus.

Werderstraße 13

ist eine kleine, freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Seitenbaues.

Wohnungen zu vermieten.

— Ecke der Schiller- und Goethestraße 24, in einem Neubau, sind mehrere Wohnungen von 2, 3, 4 und 5 Zimmern, alle unter Glasabschluss, mit Brenn- und Kochgas, Kloset etc., auf's Comfortabelste eingerichtet, 3 Stock hoch, kein Hinterhaus oder Seitenbau, auf sofort zu vermieten. Näheres beim Eigentümer selbst, Schillerstraße 24.

Zu vermieten

ist eine Wohnung von 4 Zimmern auf 15. November d. J.: Wilhelmstraße 33 im 3. Stock. Einzuweisen von 10—3 Uhr. 3.1.

Eine Hochparterrewohnung.

Ecke der Hirsch- und Gartenstraße, von 5 schönen Zimmern, Bad, der Neuzeit entsprechend, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Kriegstraße 73 im 2. Stock von 9—12 Uhr. * 2.1.

Ein Zimmer und Küche

(hübsche Mansardenwohnung) ist an eine kleine, ruhige Familie sofort oder später zu vermieten: Ruppurrerstraße 64, 2. Stock. 4.1.

Herrschaftswohnungen.

— Bel-Etage mit freier Aussicht, bestehend aus 7—8 Zimmern mit feinsten Ausstattung, Centralheizung, Garten und allen Bequemlichkeiten, auf sofort oder später zu vermieten; ferner die ebenso elegant ausgestattete Parterrewohnung auf 1. April 1901 bezugsfähig, bestehend aus 7 Zimmern und allem Zubehör. Näheres Bildapromenade 3, parterre.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— In der Kaiserstraße, in der Nähe des Polytechnikums, ist ein schöner Laden, in welchem schon mehrere Jahre ein Kleider- und Militäreffekten-Geschäft betrieben wird, mit Wohnung von 5 Zimmern nebst reichlichem Zubehör auf 1. April 1901 zu vermieten. Näheres Bernhardtstraße 19 im 2. Stock rechts.

Wohnungs-Gesuche.

* 3.2. Gesucht wird per 1. April 1901 eine Wohnung von 4—5 Zimmern und Zugehör auf der Kaiserstraße zwischen Marktplatz und Karlstraße. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6490 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine Wohnung von 3—4 Zimmern, am liebsten parterre, wird auf 1. Januar zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 6507 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine 3 Zimmerwohnung mit Mädchenkammer zum Preise von 400—450 M. gesucht. Offerten unter Nr. 6503 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Bürgerstraße 19 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Schloßplatz 4, parterre, sind zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) zu vermieten.

* 2.1. Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Waldstraße 40 o im Laden.

* Leopoldstraße 33 ist im 3. Stock des Vorderhauses ein unmöbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

— Erbprinzenstraße 4, oberste Etage, in centraler Lage, sind zwei gut möblierte Zimmer, eines außerhalb des Glasabschlusses, zusammen oder einzeln an soliden Herrn zu vermieten.

* 2.1. Grenzstraße 26 ist ein fein möbliertes Parterrezimmer sofort an einen Herrn zu vermieten; ebenso ein gut möbliertes Zimmer mit 2 Betten, wenn gewünscht auch Pension.

* Karlstraße 21 ist im 2. Stock rechts ein gut möbliertes Zimmer mit 2 Betten und eine Mansarde mit 2 Betten und mit Pension sofort zu vermieten.

* Gut möbliertes Zimmer ist sofort an einen besseren, soliden Herrn zu vermieten: Ruppurrerstraße 10, parterre, vis-à-vis dem Hauptsteueramt.

* Ein möbliertes Zimmer ist an zwei solide Arbeiter oder an zwei anständige Fräulein sofort zu vermieten: Marienstraße 1 im 4. Stock.

Kaiserstraße 235

sind im 3. Stock mehrere fein möblierte Zimmer mit guter Pension sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

Friedenstraße 20

ist ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

Belfortstraße 7

sind zwei Treppen hoch 2 elegant möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) zusammen oder einzeln zu vermieten. *2.2.

2.1. Sofort zu vermieten

2 ineinandergehende, bestens möblierte Zimmer mit separatem Eingang: Kaiserstraße 175, 1 Treppe hoch.

4.1. Möblierte Zimmer

im 3. Stock zu vermieten: Kaiserstraße 91.

*2.1. Bähringerstraße 53a,

2 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst zu erfragen.

Zimmer zu vermieten.

*2.1. Durlacherstraße 37 (Neubau) ist im 2. Stock des Vorderhauses ein einfach möbliertes Zimmer mit 2 Betten an zwei solide Herren oder Schülern sofort zu vermieten.

Wohn- und Schlafzimmer,

fein möbliert, sofort zu vermieten: Walbstraße 15, 4. Stock.

Gut möbliertes Zimmer

in ruhigem Hause u. schöner Lage (Centrum) sofort oder später zu vermieten: Karl-Friedrichstraße 18, parterre.

Wohn- und Schlafzimmer,

fein möbliert, sofort zu vermieten: Steinstraße 19 im 3. Stock, am Libellplatz. *6.1.

Pension-Anerbieten.

Waldstrasse 62, nahe der Sofienstraße, sind 3 sehr schöne, gut möblierte Zimmer mit Pension einzeln oder zusammen zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Parterre-Lokal

am Marktplatz mit Einfahrt, geräumig und für jedes Geschäft oder als Aufbewahrungsraum passend, billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 143 im Schulhaus.

Zimmer-Gesuche.

* Gesucht von einem Beamten in Mitten der Stadt ein größeres oder zwei kleine, gut möblierte Zimmer. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6508 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein gut möbliertes, größeres Zimmer wird auf 1. November zwischen Karl-Friedrichstraße und dem Kaiserplatz, mit separatem Eingang, parterre oder 2. Stock, zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6502 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*3.1. 1-2

gut möblierte Zimmer in besserem Hause im Hardwaldstadtheil oder nächster Nähe v. 1. November oder später zu mieten gesucht. Gesl. Offerten Kaiserstraße 215, Eckladen, erbeten.

Hypothek.

*4.2. Auf ein erstklassiges Rentenhaus bester Lage werden im Vorrang zwölftausend Mark zu 5 bis 6 Prozent für eine abzulösende Hypothek sofort gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 6494 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

12000 Mark

auf prima II. Hypothek zu 5 1/2 % Zins per sofort aufzunehmen gesucht. Vermittler streng verboten. Offerten unter Nr. D 55 bahnhofslagernd Karlsruhe.

III. Hypothek gesucht.

* Für ein prima Objekt in Pforzheim suche eine III. Hypothek (bis 80% der Lage) ev. 6% Zinsen per halb. Angebote an

Finanzagent **K. Kornsand,**
Kaiserstraße 111.

Dienst-Anträge.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und alle häuslichen Arbeiten versteht, wird auf 15. Oktober oder 1. November gesucht bei **E. Uhrweiler,** Kronenstraße 47.

*2.2. Gutes Mädchen für kleinen Haushalt verlangt. **Strümpel,** Walbstraße 37.

— Ein Mädchen, womöglich vom Lande, welches willig alle häuslichen Arbeiten versteht wird auf sofort in Dienst gesucht. Näheres Schillerstr. 24.

3.2. Ein braves, reinliches Mädchen, welches willig alle Hausarbeiten verrichtet, wird auf den 15. Oktober gesucht: Gartenstraße 32, parterre.

* Ein braves, reinliches Mädchen mit guten Zeugnissen nach auswärts gesucht. Näheres Douglasstraße 1 im 2. Stock.

In kleinen Haushalt wird ein anständiges, fleißiges Mädchen für die häuslichen Arbeiten sogleich oder später gesucht: Kriegstraße 118, 4. Stock.

Ein junges Mädchen aus guter Familie, welches bügeln und nähen kann, wird zu einem Kinde gesucht. Näheres Stefaniensstraße 17, 2. Stock.

Bei einer kleinen Familie findet per 1. November ein braves, solides Mädchen mit guten Zeugnissen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, gute Stelle. Näheres Kronenstraße 32.

* Ein williges, ehrliches Mädchen, welches die häuslichen Arbeiten verrichten kann und sich im feineren Kochen noch ausbilden will, wird sofort gesucht: Akademiestraße 71, 2. Stock.

2.1. Ein solides, fleißiges Mädchen wird per sofort bei hohem Lohn gesucht. Etwas kochen können erwünscht, jedoch nicht Bedingung. Näheres Gerwigstraße 37 im 2. Stock.

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches im Kochen und in den häuslichen Arbeiten bewandert ist, sucht Stelle auf 1. November. Zu erfragen Markgrafenstraße 40 im Hinterhaus, 3. Stock rechts.

Heizer-Gesuch.

Ein jüngerer Heizer mit guten Zeugnissen findet in größerem Betrieb dauernde Stellung. Offerten mit Zeugnis-Abschriften unter Nr. 6504 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Volontär-Gesuch.

— In meinem Agentur-, Wein-, Thee- und Fourage-Geschäft ist eine Volontärstelle zu besetzen.

Karl Baumann, Akademiestraße 20.

Verkäuferin-Stelle.

6.3. Ein im Verkauf von Spielwaren oder Luxuswaren geübtes Fräulein mit guten Empfehlungen findet sogleich eine dauernde Stelle oder zur Aushilfe im Dezember bei

F. Wilhelm Doering,
Bähringerstraße 114.

Verkäuferin

von einem ersten hiesigen Geschäft gesucht. Näheres im Kontor des Tagbl. *4.3.

Verkäuferinnen-Gesuch.

2.1. Suche zum baldigen Eintritt einige junge Verkäuferinnen.

Friedrich Bloss,
Großh. Hoflieferant,
Kaiserstraße 104.

Modistin,

welche chic garniren kann und im Hutverkauf gewandt ist, per sofort oder 15. Oktober bei hohem Gehalt und dauernder Stellung verlangt.

J. Goldstein,
Offenburg i. B.

2.2,

Damenschneiderei.

Mehrere Tailleurarbeiterinnen, aber nur tüchtige, können eintreten bei **Margarethe Fiedler,** Viktoriastraße 17. 3.1.

* **Tüchtige Kleidermacherin,** welche selbstständig arbeiten kann, findet dauernde Beschäftigung bei **E. Uhrweiler,** Kronenstraße 47.

Näherin

wird gesucht zum Anfertigen von Wäsche.

G. A. Kühn,
22 Erbprinzenstraße 22.

Mädchen-Gesuch.

3.2. Ein zuverlässiges, gut empfohlenes Mädchen, welches selbstständig kochen kann und Hausarbeiten mitbesorgt, wird zu kleiner Familie gesucht. Zu erfragen **Mathysstraße 5, II.,** Vormittags 10—12 und Nachmittags 3—5 Uhr.

3.3. Ein fleißiges

Mädchen

findet sofort gute Stelle: Schillerstr. 11 im Laden

2.2. Kath. geb. Fräulein, kinderlieb, in Küche und Haushaltung bewandert, als

Stütze der Hausfrau

in bess. bürgerl. Familie für sofort nach Straßburg gesucht. Off. sub H. 2711 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Straßburg i. E.

Mädchen-Gesuch.

* Ein fleißiges Mädchen für Küche und Hausarbeit wird für sofort gesucht: Schützenstraße 58 (Auerbahn).

Sofort gesucht:

1 Dienstmädchen, das etwas kochen kann, Lohn 16—18 Mk., 1 zuverlässiges Kindermädchen, Lohn 14—16 Mk. Reise wird vergütet.

C. Gundelwein, Sägewerk,
Virmasens, Gasstraße.

Köchin

für Unteroffizier-Küche zum sofortigen Eintritt und dauernder Beschäftigung gesucht. Näheres Kasernenverwaltung des 2. Bataillons 1. Bad. Leibgrenadier-Regiments Nr. 109, Neue Infanterie-Kaserne.

Dienstmädchen,

welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, zum sofortigen Eintritt gesucht: Kriegstraße 14 im Laden.

* **Ein ordentlicher Junge** wird sogleich zum Wecktragen gesucht: Hirschstraße 34.

Mädchen oder Frau

auf einige Stunden im Tag gesucht. Näheres Schützenstraße 8a im 3. Stock.

Ein Mädchen,

welches schon in einer Buchbinderei beschäftigt war, findet bei uns dauernde Anstellung.

Doering'sche Buch- u. Kunstdruckerei.

Junge Mädchen,

nicht unter 14 Jahren, finden dauernde Beschäftigung bei

F. Wolff & Sohn,
12.1. 31 Durlacher Allee 31.

Jüngere Mädchen,

nicht unter 16 Jahren, finden bei uns leichte Beschäftigung. Sofortige Bezahlung. Bei längerem Verbleib im Hause gutes Gehalt.

Kunstpräge-Anstalt der Doering'schen Buch- und Kunstdruckerei.

Lehrmädchen

aus ordentlichen Familien, welche das Weisnähen erlernt haben, können sich im Kleidermachen ausbilden und sofort eintreten. Näheres Bernhardtstraße 8. *3.1.

Modes.

* Ein Mädchen, welches das Buchmachen gründlich erlernen will, kann sofort eintreten bei
C. Uhrweiler, Kronenstraße 47.

Schreiber

für täglich ca. 1/2 Stunde (Durlacherthor) zu einer von ihm zu bestimmenden Zeit gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 6501 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein gebildetes Fräulein

mit Kenntnissen in der doppelten Buchführung, kaufm. Rechnen, Stenographie, Maschinenschreiben und deutschen Korrespondenz sucht baldigst Anstellung. Offerten unter Nr. 6511 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ordentliches Zimmermädchen

sucht Stelle in einem Hotel. Eintritt sofort. Zu erfragen im Josephshaus.

Vertauscht

Sonntag im Theater, Sperrsig rechts, schwarzes Damen-Jaquet. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zugelaufen

ist eine junge, große Dogge mit grauer Farbe. Abzugeben gegen Futtergeld u. Einrückungsgebühr b. i. Jakob Jordan, Morgenstraße 12 im 5. Stod.

Acker

an der Weierheimer Allee zu verkaufen. Offerten unter Nr. 6506 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein sehr gut erhaltenes, leichtes Fahrrad, Modell 1900, ist preiswerth zu verkaufen bei Müller, Karlstraße 6.

* Großer Pfeiler Spiegel mit Stufe (Trumeau), ganz neu und hochelegant, mit starkem geschliffenen Glas, ist wegen Raumangel für nur Mk. 45.— zu verkaufen: Gerwigstraße 39 im 2. Stod rechts.

Bechstein-Flügel,

noch sehr gut erhalten, ist preiswürdig zu verkaufen: Kaiser-Allee 1 im 2. Stod.

Tafelklavier,

ein noch gut erhaltenes, ist billig zu verkaufen: Eisenbahnstraße 84, parterre, Mühlburg.

Möbel.

44. Zum bevorstehenden Wohnungswechsel empfehle ich mein reichhaltiges Lager in nur gut und solid gearbeiteten Holz- u. Polstermöbeln, compl. Betten, Bettfedern, sowie ganze Zimmereinrichtungen zu den niedrigsten Preisen.

Ganze Aussteuern werden noch besonders berücksichtigt.

Wilh. Seiter,
Möbel- und Tapeziergeschäft,
Gebelstraße 4.

Fahrrad.

*2.1. Ein gut erhaltenes Herren-Fahrrad sowie eine eiserne Bettstelle mit Matratze und Polster und ein Patent-Thürschließer sind billig zu verkaufen: Kapellenstraße 56 a im Cigarrenladen.

Ein Kinderliegwagen,

fast wie neu, ebenso ein noch gut erhaltenes

Kinderfißwagen 2.1.

sind billig zu verkaufen: Sofienstraße 58, 3. Stod.

Junfer & Ruh-Füllösen Nr. 7
ist zu verkaufen: Waldstraße 40 c im Laden. *2.1.

Milch.

2.1. Von dem Milchtragniß eines Hofgutes können noch ca. 20 bis 25 Liter täglich abgegeben werden. Von wem? ist im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

Terrain,

größeres, womöglich angelegtes, in der Nähe Karlsruhe's — Durlach oder Ettlingen bevorzugt — wird alsbald zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 6505 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ich kaufe

fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz. Gefällige Offerten erbittet

J. Levy,
Marktgrafenstraße 22.

Alter schwerer Kasten und Truhe

billig zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 6510 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein gut erhaltener Herd

zu kaufen gesucht. Näheres Umlandstraße 2 im 2. Stod.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stod.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10, bei der kleinen Kirche.

Zither-Unterricht

erteilt gründlich
Anna Goos, Bernhardtstr. 8, 3. Stod,
Zitherlehrerin
an der Großh. Blindenanstalt Ivesheim (Baden).
Verkauf von Zithern in allen Preislagen, Saiten und Zithermusikalien. *6.1.

Putzarbeits-Kurs

*8.3. von
Th. Mölter Wwe., Modes,
Zähringerstr. 100, Ecke Lammstr., 3 Treppen.
Praktischer, leichtfaßl. Unterricht z. Beruf u. eig. Bedarf. Erfolg garantiert. Beste Referenzen. Anmeldungen u. Eintritt jederzeit.

Empfehlung.

2.1. Einem geehrten und rechtsuchenden Publikum bringe ich in Erinnerung, daß ich am 1. Oktober an hiesigem Plage ein Geschäftsbüreau mit behördlicher Genehmigung errichtet habe und Aufträge zur Beitreibung von Forderungen, Vornahme von Fournierversteigerungen, Anfertigung von Partikularschriften jeder Art und Liegenschaftsvermittlungen entgegennehme. Freiwillige Versteigerungen halte ich auf Wunsch in der Verbaufung oder in meinem hiezu gemieteten Auktionslokal ab und sichere pünktliche und reelle Erledigung der mir gegebenen Aufträge bei billigster Kostenberechnung zu.

Wohnung u. Geschäftsbüreau: Kaiserstraße 207, 2 Treppen hoch.

J. Föller, Gerichtsvollzieher a. D.

12.7. **1893er Kirschwasser,**

preisgekrönt auf der Pariser Weltausstellung,
ganze Flasche Mk. 4.—,
halbe " " 2.10
empfehl

Max Homburger,
30 Kronenstraße 30,
121a Kaiserstraße 121a.

Frisch geschlachtetes Geflügel

billigst bei

L. Puder,
Herrenstraße 25.



Hafermehl,
Erbsenmehl,
Grünkernmehl,
Kartoffelmehl,
Tapioca C.H.K.,
Tapioca-Julienne,
Erbswurst

stets zu haben bei

F. X. Rathgeb,
Ludwigsplatz.

Neue Boll-Säringe,
sowie täglich frischen
Tafelbutter,
1 Pfd. 120 %

empfehl

A. van Venrooy,
Colonialwaaren,
Ede Leopold- und Sofienstraße.

Kannenbier

sowie

Culmbacher Bier

empfehl

A. van Venrooy,
Ede Leopold- und Sofienstraße 45.

Culmbacher Bier

aus der ersten Aktien-Brauerei, wird Reconvalleszenten, Blutarmen u. seiner vorzüglichen Eigenschaften wegen ärztlich empfohlen; dasselbe ist in großen und kleinen Flaschen, sowie in Gebinden jeder Größe zu beziehen von

F. X. Rathgeb,
vorm. Fried. Maisch, Hoflieferant,
10.3. Ludwigsplatz 57.

— Wer nach Anwendung nutzloser Tinkturen sein Geld, aber nicht seine Hühneraugen los geworden, greife zu

Siegels

Hühneraugen-Tod.

Goldene Medaille 1899. Referenzen: Sanitätsrat Dr. Sandter, Magdeburg, Professor Koch, Berlin. Zu haben in allen besseren Friseurgeschäften sowie im Hauptdepot bei **Karl Moser, Karl-Friedrichstr. 22, Rondeplatz.**

**Saarlemer
Blumenzwiebeln,**
als: Hyacinthen, Tulpen, Crocus,
Tazetten, Narzissen, Jonquillen,
Anemonen, Ranunkeln, Schneeglockchen, gefüllte und einfache,
Scilla etc.,
sind in großer Auswahl eingetroffen
und halte solche bestens empfohlen.
Carl Weiss,
Samenhandlung,
96 Jähringerstraße 96.

**Beste Marke
COGNAC**
gegründet
von 1844
H.J. Peters & Cie
Cöln.

Ärztlich empfohlen:

*	die ganze Flasche	M. 1.75,
**	" "	" 2.-,
***	" "	" 2.25,
****	" "	" 2.50,
*****	" "	" 3.-.

fine Champagne je nach Alter
von M. 4 bis 12 per 1/2 Flasche,
1/2 Flasche entsprechend billiger.

Käuflich bei den Herren:

Max Hofheinz, Luffenstraße,	Max Hagmann in Mühlburg,
Fritz Reich, Kaiser-Allee 61,	Ferd. Hofsäss "
Fritz Reis,	A. Hermann, Konditor in Durlach,
Adolf Sckwindke, Gartenstraße 13,	Carl Armbruster "
A. van Venrooy, Ecke Sofien- u. Leopoldstr.,	E. Dörrmann " " 20.10.

Geschäfts-Empfehlung.
Unterzeichneter empfiehlt sich den tit. Herrschaften im Anfertigen von Möbeln und Stühlen nach Zeichnung oder Muster, ebenso im Renovieren alter Möbel und Stühle bei guter Arbeit, billigsten Preisen u. prompter Bedienung. Stühle werden geflochten, sowie auch mit Patentstücken belegt. Gefälligen Aufträgen steht entgegen
achtungsvoll
G. K. Anselm,
Bau- und Möbelschreiner,
*2.2. Körnerstrasse 18.

Mein Lager
fertiger Damenwäsche
ist neu assortirt und offerire solche vom einfachsten bis zum elegantesten Genre zu den billigsten Preisen.
Vorzügliche Stoffe, tadellose Ausführung.
Anfertigung nach Maasz.
Uebernahme ganzer Ausstattungen.
Franz Tauer,
Kaiserstraße 185.

**Prima
Glühkörper,**
abgebrannt, unerreichbare Leuchtkraft,
6 Stück **Mk. 1.50.**
Gascylinder 15 Pfg.,
Lochcylinder 50 Pfg.
Karlsruher Haushaltgeschäft,
Kaiserstraße 73.

Jeder lösen! **Weltberühmt!** **Streng reell!**
Polardaunen
(Geplüß geschäft.) — Nur 3 Mark per Pfund.
Weltberühmte Spezialität ersten Ranges! Uebertreift an dauernder Füllkraft, Weichheit u. Haltbarkeit alle and. Sorten Daunen zu gleichen Preisen! In Farbe den Eiderdaunen ähnlich! Garantiert neu! Beste Reinigung! Vollständig gebrauchsfertig! Für bürgerl. u. feine Ausstattungen, ebenso für Hotel- u. Anstalts-Einrichtungen ganz vorzögl. geeignet! Jedes belieb. Quantum sofort geg. Nachnahme! Nichtgefallendes bereitwill. o. unsere Kosten zurückgenommen.
Pecher & Co. in Herford Nr. 49 in Westfalen.
Proben (auch Muster geeigneter Bettstoffe) umsonst und portofrei!

Sieben erschien in neuer Ausgabe:
**Verkehrskarte von
Karlsruhe**
mit
seiner weiteren Umgebung.
Dieser Ausgabe ist ein vollständiger Taschensfahrplan sämtlicher Karlsruhe berührender Eisenbahnstrecken beigelegt und dadurch die Brauchbarkeit sehr erhöht.
Preis nur 20 Pfg.
Borrätzig in allen Buchhandlungen.
Verlag von **E. Kundt,**
Buchhandlung, Kaiserstr. 124a.
NB. Wiederverkäufer erhalten ansehnlichen Rabatt.
2.2.

Bekanntmachung.
Die am 1. Oktober d. J. in Kraft getretene Abänderung der Gewerbeordnung enthält außer den Bestimmungen über die Beschäftigung der Gehilfen, Lehrlinge und Arbeiter in öffentlichen Verkaufsstellen im §. 139 E Absatz 1 die Bestimmung, daß von 9 Uhr Abends bis 5 Uhr Morgens offene Verkaufsstellen für den Geschäftsverkehr geschlossen sein müssen.
Der weitaus größere Theil der Ladeninhaber ist mit dieser gesetzl. Bestimmung einverstanden und zufrieden, nur die kaufmännischen Verbände, wovon nur ein kleiner Theil Ladeninhaber sind, bemühen sich, einen früheren Ladenschluß, und zwar schon um 8 Uhr Abends, herbeizuführen und machen Propaganda für ihre Bestrebungen, zu welchem Zwecke sie bereits eine Liste zirkuliren lassen, um bei den Ladeninhabern Unterschriften für den 8 Uhr-Ladenschluß zu gewinnen.
Die Kaufmännischen Verbände schreiben in ihrem Artikel, daß die Ladeninhaber sowie die öffentliche Meinung in der großen Mehrzahl dahin neigen, die Läden Abends 8 Uhr zu schließen. Nachforschungen mehrerer Ladeninhaber haben jedoch ergeben, daß sowohl der größte Theil der Ladeninhaber wie des Publikums den 9 Uhr-Ladenschluß festhalten wollen. Eine Vorversammlung mehrerer Ladenbesitzer kam zu der einmüthigen Ueberzeugung, daß mit einem 9 Uhr-Ladenschluß kein Geschäftsinhaber geschädigt wäre, dagegen müßten beim 8 Uhr-Ladenschluß für verschiedene Geschäfte Ausnahmen geschaffen werden.
Es liegt im Interesse eines jeden Ladeninhabers, an dem 9 Uhr-Ladenschluß, wie er im Gesetze vorgesehen ist, festzuhalten, auch in die demnächst zirkulirende Liste durch Namensunterschrift sein Einverständnis ausdrücken zu wollen.
Mehrere Ladeninhaber
der Residenzstadt Karlsruhe.

Butterick's fertige Schnittmuster sind unübertroffen, sowohl hinsichtlich der Bechtheit und Sicherheit, mit der sich darnach arbeiten läßt, als auch in der Eleganz und Neuheit der Formen. Die Oktober-Nummer von Butterick's Modenblatt, reichhaltig ausgestattet, ist bei **Gebr. Ettliger, Kaiserstraße 199**, gratis erhältlich und können Schnittmuster für den besten Platz nur durch diese Firma bezogen werden.

Fahrräder.

3.1. Wegen vorgerückter Saison verkaufe ich die noch vorhandenen

Naumann's Germania-
und
Kayser-Fahrräder

zu **reduzierten Preisen.**
Gebrauchte, sehr gut erhaltene Fahrräder in jeder Preislage.

Wilh. Göhler.

Kirschenwasser,

selbstgebranntes, per Flasche 3 Mark empfiehlt

Lukas Kappenberger,

3.2. „Gasthaus zum Land“,
Kaiserstraße 16.

Neuen süßen

„Durlacher“

empfeht

Frau Schenkel,
„zum Weinberg“.

Neuen süßen

Burrweiler

empfeht

Eduard Bayer,
zum Goldenen Döfen.

Feinstes

Tafelobst,

verschiedene Sorten, hat abzugeben

Gutsverwalt. Hohenwettersbach.

Bestellungen werden in unserer Filiale Bis-
marckstraße 43 angenommen; auch sind daselbst
Proben zur Auswahl.

Zu verkaufen:

Tafel-Aepfel

pro Centner 4 Mk. ab hier.

Frhrl. A. v. Göler'sche Gutsverwaltung
in Sulzfeld (Baden).

Bad z. Römischen Kaiser,

Kaiser-Passage 7.

Bannen-Bäder u. Bäder in's Haus.

Geöffnet von Morgens bis Abends 8 Uhr,
Sonntags bis 12 Uhr.

Im Total-Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe

werden die noch vorhandenen **Schuhwaaren** für

Damen, Herren und Kinder

mit Ermäßigung

von 10 bis 50%

abgegeben, wodurch dem verehrl. Publikum

eine besonders günstige Kauf-Gelegenheit
geboten ist.

N. A. Adler, 141 Kaiserstr. 141.

Geschäfts-Empfehlung.

Dem verehrl. Publikum zur gefälligen Nachricht, daß ich unter'm Heutigen in
meinem Hause **Yorkstraße 13** eine

Bäckerei

errichtet habe. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, durch Verabreichung guter
Waare meine werthen Kunden zu bedienen und bitte um geneigten Zuspruch.

Hochachtungsvoll

2.1.

Karl Seeger, Bäckermeister.

Wirthschafts-Eröffnung u. Empfehlung.

Zeige hierdurch einem verehrl. Publikum von hier und Umgebung
ergebenst an, daß ich unterm Heutigen die Wirthschaft

„zum goldenen Kranz“,

Adlerstraße 38,

übernommen habe.

Für einen hochfeinen Stoff **Höpsner Lager-Bier's** sowie reine
Weine, ausgezeichnete kalte und warme Speisen zu jeder Tages-
zeit ist bestens gesorgt.

— Jeden Mittwoch Schlachttag. —

Zu recht zahlreichem Besuche lade ergebenst ein.

Hochachtungsvoll

Wilh. Kunzmann,
Wegger und Wirth.

Nürnbergger Sebaldusgeldlotterie.

Ziehung 15. November garantiert

— mit 7000 Geldgewinnen zus. Mk. 50 000, 20 000 u. s. w., —
auf ca. 28 Loose 1 Gewinn, das Loos à 2 Mk., auf 5 Stück 1 Bräme, auf 10 Stück 1 Freiloose.
Loos-Porto und Liste 25 Pfg., Porto für P.ämie 50 Pfg. extra beim Alleinvertrieb für ganz Baden

Carl Götz, Bankgeschäft, Karlsruhe,
Hebelstraße 11/15 beim Rathhau.s.

5.2.

Großherzogliches Hoftheater.

Samstag den 6. Oktober. Abtheilung **B** (gelbe Abonnementskarten). 7. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Regina** oder **Die Marodeure**. Romantische Oper in 3 Akten von Albert Lortzing. Umarbeitung des Textes von Adolph Arronge. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Sonntag den 7. Oktober. Abtheilung **A** (rothe Abonnementskarten). 8. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Figaro's Hochzeit**. Komische Oper in 4 Akten von W. A. Mozart. Dichtung von Lorenzo da Ponte. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende nach $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Dienstag den 9. Oktober. Abtheilung **C** (graue Abonnementskarten). 7. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Zum 1. Male wiederholt: **Der Jugendhof**. Lustspiel in 4 Akten von Richard Stowronnek. Anfang 7 Uhr. Ende $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Donnerstag den 11. Oktober. Abtheilung **B** (gelbe Abonnementskarten). 8. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Der Troubadour**. Oper in 4 Akten, nach dem Italienischen des Salvatore Cammerano von Heinrich Proch. Musik von Josef Verdi. Anfang 7 Uhr. Ende $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Freitag den 12. Oktober. Abtheilung **C** (graue Abonnementskarten). 8. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Kabale und Liebe**. Trauerspiel in 5 Akten von Friedrich Schiller. Anfang 7 Uhr. Ende gegen $\frac{1}{2}$ 11 Uhr.

Samstag den 13. Oktober. Abtheilung **A** (rothe Abonnementskarten). 9. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Jugend von heute**. Eine deutsche Komödie in 4 Akten von Otto Ernst. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Sonntag den 14. Oktober. Abtheilung **C** (graue Abonnementskarten). 9. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Zum 1. Male: **Die Rosenthalerin**. Oper in 3 Akten von Anton Rückauf. Text von Fritz Lemmermeyer. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen Vorstellungen findet bis längstens 5 Uhr Nachmittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages, an Werktagen jeweils von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von 3—5 Uhr Nachmittags zum Kassenspreis zuzüglich 35 Pfg. Vorverkaufsgebühr für jede Karte an der Vorverkaufsstelle im Hoftheatergebäude, Eingang Stadtseite statt.

Bei Bestellungen von auswärts ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr (f. o.) sowie das Porto für die Antwort durch Posteingahlung (nicht Briefmarken) an die Vorverkaufsstelle des Großh. Hoftheaters einzuschicken.

Der Verkauf der Eintrittskarten zur 1. Vorstellung außer Abonnement am Sonntag den 21. Oktober, „**Tannhäuser**“ in 3 Akten von Richard Wagner, findet statt: an die Abonnenten des Großh. Hoftheaters zu Mittel-Preisen an der Kasse im Vestibüle des Hoftheatergebäudes am Montag den 15. Oktober und zwar für Abth. A von 11—12 Uhr Vorm., für Abth. B von 12— $\frac{1}{2}$ 1 Uhr Mittags und für Abth. C von $\frac{1}{2}$ 1—1 Uhr Nachm.; der allgemeine Vorverkauf von Dienstag den 16. Oktober an zu Mittel-Preisen zuzüglich 35 Pfg. Vorverkaufsgebühr für jede Karte in den oben angegebenen Kassensstunden der Vorverkaufsstelle.

Theater in Baden.

Mittwoch den 10. Oktober. 2. Abonnements-Vorstellung. Zum 1. Male: **Der Jugendhof**. Lustspiel in 4 Akten von Richard Stowronnek. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Montag den 15. Oktober. 3. Abonnements-Vorstellung. **Der schwarze Domino**. Oper in 3 Akten von Scribe. Deutsch von Freiherrn von Lichtenstein. Musik von Auber. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Statt jeder besondern Anzeige.

Codes-Anzeige.

Berwandten, Freunden und Bekannten theilen wir hierdurch mit, daß unser lieber Vater, Großvater, Schwiegervater und Urgroßvater

Friedr. Lister, Privatier,

heute Mittag 12 Uhr nach längerem Leiden im 90. Lebensjahr sanft verschieden ist.

Karlsruhe, den 3. Oktober 1900.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beisehung findet in **Heidelberg** (Crematorium) statt. Blumenspenden sind im Sinne des Entschlafenen dankend verboten.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Lieferschütterer machen wir Verwandten und Freunden die schmerzliche Mittheilung, daß unsere innigstgeliebte, treubeforgte Mutter

Sophie Dennig,

geb. **Waldhauer,**

nach langem, schwerem Leiden heute früh $\frac{1}{4}$ Uhr sanft entschlafen ist.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe, den 5. Oktober 1900.

Die Beerdigung findet Sonntag den 7. Oktober, Nachmittags $\frac{1}{2}$ 3 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Colosseum.

Samstag den 6. Oktober

Gala-Vorstellung.

Sonntag den 7. Oktober

— zwei Vorstellungen. —

== Anfang 4 Uhr und 8 Uhr. ==

In beiden Vorstellungen Auftreten sämmtlicher zur Zeit engagirten Artisten.

Anerkannt beste und billigste Bezugsquelle Karlsruhe's.

Anzüge

für Herren in allen Größen und Weiten, in **Wackstein, Kammgarn, Cheviot und Fantasiestoffen**
zu 14, 15, 16, 18, 20, 22, 23, 25, 26, 28, 30, 32,
35 Mark und höher.

Knaben- und Jünglings-Anzüge

in allen erdenklichen Farben

zu 3, 3 1/2, 4, 4 1/2, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 12, 13, 15 Mark und höher.

N. Breitbarth,

Kaiser- und Lammstr.-Ecke.

Absolut streng feste Preise.

Absolut streng feste Preise.

Neuen süßen Wein

empfehlen

Restoration **Haller,**
Viktoriastraße 7.

(Aus der Karlsruher Zeitung.) Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 3. August d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Geheimen Registrator bei der königlich Preussischen General-Ordenskommission, Kanzleirath **Brell** in Berlin das Ritterkreuz zweiter Klasse Höchstihres Ordens vom Bähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 10. August d. J. gnädigst bewogen gefunden, den nachgenannten Offizieren und Beamten der Kaiserlichen Marine, und zwar:

den Oberleutnants zur See **Berger** und von **Rosenberg** von der Division, dem Leutnant zur See von **Palaste** von der Division, sowie

dem Marineingenieur **Lietge** und dem Marinezahlmeister **Beille** von der Division das Ritterkreuz zweiter Klasse Höchstihres Ordens vom Bähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 21. September d. J. gnädigst geruht, den Sekretär der Huldaktion **Johann Keller** unter Verleihung des Titels Finanzassessor zum zweiten Beamten der Bezirksfinanzverwaltung mit Hauptamtsverwalter-rang und

den Finanzpraktikanten **Otto Beno Schulz** von Rippenheimweiler unter Verleihung des Titels Finanzassessor zum zweiten Beamten der Bezirksfinanzverwaltung mit Hauptamtskontrollor-rang zu ernennen.

Mit Entschliessung Großh. Ministeriums der Finanzen vom 29. September d. J. wurde

Finanzassessor **Johann Keller** dem Hauptsteueramt Karlsruhe und

Finanzassessor **Otto Beno Schulz** dem Hauptsteueramt Konstanz zugetheilt; ferner wurden die Finanzassessoren

Franz Kremp beim Hauptsteueramt Singen zum Hauptsteueramt Karlsruhe, **Karl Dietrich** beim Hauptsteueramt Konstanz zum Hauptsteueramt Singen und

Carl Ehrenmann beim Hauptsteueramt Mannheim zum Sekretariat der Großh. Huldaktion versetzt.

Mit Entschliessung Großh. Generaldirektion der Staatsbahnen vom 23. September d. J. wurde der frühere Expeditionsassistent **Anton Eder** wieder zum Expeditionsassistenten ernannt.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Karlsruhe, 4. Oktober.

Die Linie Turin-Savona, die infolge eines starken Orkanes unterbrochen war, ist wieder hergestellt.

Heute früh **Kesselfleisch mit Kraut,**
Abends hausgemachte **Leber- u. Griebenwürste**

empfehlen

Georg Schmitt, Weinwirthschaft,
Kaiserstraße 231/233.

Restaurant 3 Linden, Mühlburg,

empfehlen den tit. Vereinen und Gesellschaften seine schönen Lokalitäten nebst großem Saal mit prachtvoller Bühne und Klavier bei Ausflügen oder sonstigen Festlichkeiten nebst einem **hochfeinen Lager- und hellem Exportbier** aus der Mühlburger Brauerei vormalig Freiherrlich von **Seldenek'sche** Brauerei, **anerkannt gute Küche, reine Weine, aufmerksam Bedienung, französisches Billard.**

K. Michenfelder.
Telephon 636.

Stadtgarten

(bei ungünstiger Witterung **Festhalle**).

Morgen Sonntag den 7. Oktober 1900,
Nachmittags 4 Uhr,

Militär-Konzert,

gegeben von der

Kapelle des 1. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14,

Direktion: Königl. Musikdir. **H. Liese.**

Eintritt: { Abonnenten 20 Pfg.,
Nichtabonnenten 50 "

Programm 5 Pfg.



Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

Tuche, Burkins und Cheviots
für Herren- und Knaben-Anzüge,
sowie **Paletot- und Havelockstoffe**
sind in großen Sortimenten und in allen Preislagen vorrätbig.
S. Model.

Herbst-Neuheiten

in

<p>Trauer-Costümen, Trauer-Blousen, Jacken-Costümen, Seidenen Blousen, Tricot-Tailen, Morgenröcken, Costüme-Röcken, Unterröcken zc.</p>	<p>in</p> <p>✱</p> <p>✱</p>	<p>Jaquettes, Golf-Capes, Plüsch-Capes, Regen-Mänteln, Rad-Mänteln, Kinder-Mänteln, Kinder-Jäckchen, Kinder-Kragen zc.</p>
---	-----------------------------	--

sind in größter Auswahl zu den billigsten, festen Preisen am Lager.

E. Neu, Damen-Mäntel-Fabrik,
Kaiserstraße 74, am Marktplatz.

Neuer

süßer Weißwein trifft Samstag früh wieder ein.

Neuen Kaiserstühler, Markgräfler, Rappoltsweiler, Zellerberger zc. bis zu den feinsten Qualitäten, nächste Woche lieferbar, offeriren zu besonders billigen Preisen

Franz Fischer & Cie.,
Weingroßhandlung.

3.1.

Druck und Verlag der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, verlegt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Wiegand in Karlsruhe.